

1	Modulbezeichnung	Grundlagen fachbezogenen Lehrens und Lernens	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	- Gestaltung von Musikunterricht (2 SWS) - Praxisfelder des Musikunterrichts, vom Lied bis zum Musiktheater (2 SWS)	2 ECTS 3 ECTS
3	Dozent	Prof. Dr. Pfeiffer Gramss	

4	Modul-verantwortlicher	Prof. Dr. Pfeiffer	
5	Inhalt	Einsatz und Umgang mit neuen Medien im Musikunterricht Aufgabenstellungen und Chancen der interkulturellen Musikerziehung Methoden der Lieddidaktik Methodische Ansätze zum Umgang mit dem Musiktheater im Unterricht Methodenrepertoire der Szenischen Interpretation	
6	Lernziele und Kompetenzen	Fähigkeit zur Begründung und Reflexion musikpraktischen Lernens im Fachunterricht Fähigkeit zur Reflexion fachlicher Lernprozesse Kenntnis und Beurteilung beispielhafter fachdidaktischer Ansätze im Bereich von interkultureller Musikpädagogik, Lieddidaktik und Musiktheater Fähigkeit zur Auswahl und Reflexion von Lernprozessen im Umgang mit neuen Medien	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Bestehen der Eignungsprüfung gemäß LPO	
8	Einpassung in Musterstudienplan		
9	Verwendbarkeit des Moduls	LA GS, HS und RS	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Erfolgreiche Teilnahme	
11	Berechnung Modulnote		
12	Turnus des Angebots	Jährlich	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	
14	Dauer des Moduls	2 Semester	
15	Unterrichtssprache	Deutsch	
16	Vorbereitende Literatur		

1	Modulbezeichnung	Musikdidaktische Basiskompetenzen	4 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	- Einführung in die Musikdidaktik (2 SWS) - Tanz und Darstellendes Spiel (2 SWS)	2 ECTS 2 ECTS
3	Dozent	Prof. Dr. Pfeiffer	

4	Modul-verantwortlicher	Prof. Dr. Pfeiffer	
5	Inhalt	Musikdidaktische Ansätze und Theorien Methoden des Musikunterrichts in den verschiedenen Schularten Gestaltung von Musikunterricht Aktives Musizieren im Musikunterricht Tänze für verschiedene Schularten Bewegungsformen und Bewegungserfahrungen zu verschiedenen Musikstilen Grundlagen und Formen des Darstellenden Spiels	
6	Lernziele und Kompetenzen	Kenntnis verschiedener Lernbereiche des Musikunterrichts Fähigkeit, eine Gruppe zum gemeinsamen Musizieren anzuleiten Kenntnis fachspezifischer Fragestellungen und Themengebiete Kenntnis elementarer Bewegungsformen Fähigkeit, Tänze im Unterricht einzustudieren Kenntnis verschiedener Ausdrucksformen im Darstellenden Spiel	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Bestehen der Eignungsprüfung gemäß LPO	
8	Einpassung in Musterstudienplan		
9	Verwendbarkeit des Moduls	LA GS, HS und RS	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Erfolgreiche Teilnahme	
11	Berechnung Modulnote		
12	Turnus des Angebots	Jährlich	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 60 h	
14	Dauer des Moduls	2 Semester	
15	Unterrichtssprache	Deutsch	
16	Vorbereitende Literatur		

1	Modulbezeichnung	Freier Bereich: Musikpraxis	4 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	- Rhythmik (2 SWS) - Musikalische Praxis (2 SWS)	2ECTS 2 ECTS
3	Dozenten	N.N.	

4	Modulverantwortlicher	AOR Dr. Tölle
5	Inhalt	Spieltechniken versch. Rhythmusinstrumente Percussionstechniken Afro-, kubanische, lateinamerikanische Rhythmen Methoden der Arbeit im Percussions-Unterricht Teilnahme an einem Ensemble
6	Lernziele und Kompetenzen	Kenntnis versch. Spieltechniken u. unterschiedlicher Methoden Fähigkeit, im Ensemble zu musizieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Eignungsprüfung
8	Einpassung in Musterstudienplan	
9	Verwendbarkeit des Moduls	LA GS, RS
10	Studien- und Prüfungsleistungen	
11	Berechnung Modulnote	
12	Turnus des Angebots	Jährlich
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 60 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichtssprache	Deutsch
16	Vorbereitende Literatur	

1	Modulbezeichnung	Künstlerische Praxis 1	06 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt: Instrumentalspiel oder Gesang (2 x 1 SWS) - Gesang oder Instrument („Nebenfach“) (2 x 1 SWS im Gruppenunterricht) - Chor oder Orchester (2 x 2 SWS) - Ensemblearbeit (2 x 1 SWS) 	2 ECTS 1 ECTS 2 ECTS 1 ECTS
3	Dozenten	AOR Dr. Tölle	

4	Modul-verantwortlicher	AOR Dr. Tölle
5	Inhalt	<u>Schwerpunkt Instrumentalspiel oder Gesang:</u> Erarbeiten von mittelschwerer Literatur verschiedener Stilepochen. <u>Gesang oder Instrument („Nebenfach“):</u> Erarbeiten von leichter Literatur verschiedener Stilepochen. <u>Chor oder Orchester:</u> Ein Werk des einschlägigen Konzert-Repertoires wird konzertreif erarbeitet. <u>Ensemblearbeit:</u> Schlagtechnische Grundlagen, Methodik
6	Lernziele und Kompetenzen	<u>Schwerpunkt Instrumentalspiel oder Gesang:</u> Vortrag der erarbeiteten Literatur in konzertanter Atmosphäre. <u>Gesang oder Instrument („Nebenfach“):</u> Vortrag der erarbeiteten Literatur in konzertanter Atmosphäre. <u>Chor oder Orchester:</u> Fähigkeit aktiv in einem Ensemble zu konzertieren. <u>Ensemblearbeit:</u> Fähigkeit durch Körperhaltung, Schlagtechnik und Ausdrucksfähigkeit ein Ensemble anzuleiten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Bestehen der Eignungsprüfung für das Unterrichtsfach gemäß LPO
8	Einpassung in Musterstudienplan	
9	Verwendbarkeit des Moduls	LA GS, HS, RS - dient als Voraussetzung für „Künstlerisches Modul 2“
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Erfolgreiche Teilnahme
11	Berechnung Modulnote	
12	Turnus des Angebots	Jährlich
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 150 h Eigenstudium: 30 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichtssprache	Deutsch
16	Vorbereitende Literatur	

1	Modulbezeichnung	Künstlerische Praxis 2	08 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunkt: Instrumentalspiel oder Gesang (2x1 SWS) - Gesang oder Instrument („Nebenfach“) (2x1 SWS im Gruppenunterricht) - Ensemblearbeit (2x2 SWS) - Schulpraktisches Akkordspiel (2 x 1 SWS im Gruppenunterricht) - Chor oder Orchester (2 x 2 SWS) 	<p>2 ECTS</p> <p>1 ECTS</p> <p>2 ECTS</p> <p>1 ECTS</p> <p>2 ECTS</p>
3	Dozenten	AOR Dr. Tölle Gramß	

4	Modul-verantwortlicher	AOR Dr. Tölle	
5	Inhalt	<u>Schwerpunkt Instrumentalspiel oder Gesang:</u> Erarbeiten von mittelschwerer Literatur verschiedener Stilepochen. <u>Gesang oder Instrument („Nebenfach“):</u> Erarbeiten von leichter Literatur verschiedener Stilepochen. <u>Chor oder Orchester:</u> Ein Werk des einschlägigen Konzert-Repertoires wird konzertreif erarbeitet. <u>Ensemblearbeit:</u> Probenmethodik, chorische Stimmbildung, Erarbeiten von Ausschnitten von Chorwerken <u>Schulpraktisches Akkordspiel:</u> Grundlagen	
6	Lernziele und Kompetenzen	<u>Schwerpunkt Instrumentalspiel oder Gesang:</u> Vortrag der erarbeiteten Literatur in konzertanter Atmosphäre. <u>Gesang oder Instrument („Nebenfach“):</u> Vortrag der erarbeiteten Literatur in konzertanter Atmosphäre. <u>Chor oder Orchester:</u> Fähigkeit aktiv in einem Ensemble zu konzertieren. <u>Ensemblearbeit:</u> Fähigkeit die erlernte Dirigier-Gestik hinsichtlich Körperhaltung u. Schlagtechnik in eigenständig geleitete Proben anzuwenden und weiterzuentwickeln. <u>Schulpraktisches Akkordspiel</u> Beherrschen der Grundlagen	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Künstlerische Praxis 1	
8	Einpassung in Musterstudienplan		
9	Verwendbarkeit des Moduls	LA GS, HS, RS - dient als Voraussetzung für „Künstlerisches Modul 3“	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Erfolgreiche Teilnahme	
11	Berechnung Modulnote		
12	Turnus des Angebots	Jährlich	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 180 h Eigenstudium: 60 h	
14	Dauer des Moduls	2 Semester	
15	Unterrichtssprache	Deutsch	
16	Vorbereitende Literatur		

1	Modulbezeichnung	Künstlerische Praxis 3	09 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	- Schwerpunkt: Instrumentalspiel oder Gesang (2x1 SWS) - Ensembleleitung (2x2 SWS) - Gesang oder Instrument („Nebenfach“) (2x1 SWS) - Schulpraktisches Akkordspiel (2 x 1 SWS)	2 ECTS 3 ECTS 2 ECTS 2 ECTS
3	Dozenten	AOR Dr. Tölle Gramß	

4	Modul-verantwortlicher	AOR Dr. Tölle	
5	Inhalt	<u>Schwerpunkt Instrumentalspiel oder Gesang:</u> Erarbeiten von mittelschwerer Literatur verschiedener Stilepochen. <u>Gesang oder Instrument („Nebenfach“):</u> Erarbeiten von leichter Literatur verschiedener Stilepochen. <u>Ensemblearbeit:</u> Erarbeiten und Einstudieren von mittelschweren Chorwerken <u>Schulpraktisches Akkordspiel:</u> Erweiterung der Grundlagen	
6	Lernziele und Kompetenzen	<u>Schwerpunkt Instrumentalspiel oder Gesang:</u> Vortrag der erarbeiteten Literatur in konzertanter Atmosphäre. <u>Gesang oder Instrument („Nebenfach“):</u> Vortrag der erarbeiteten Literatur in konzertanter Atmosphäre. <u>Ensemblearbeit:</u> Fähigkeit eine eigenständig konzipierte Chorprobe durchzuführen <u>Schulpraktisches Akkordspiel</u> Fähigkeit Lieder und Songs in verschiedenen Stilen darzustellen	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Künstlerische Praxis 2	
8	Einpassung in Musterstudienplan		
9	Verwendbarkeit des Moduls	LA GS, HS, RS	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	- Gesang oder Instrument („Nebenfach“): Vortrag von 3 Werken (Gesang: + 1 Sprechtext) - Instrumentalspiel: erfolgreiche Teilnahme - Ensembleleitung: erfolgreiche Teilnahme - Stimmphysiologie: erfolgreiche Teilnahme - Schulpraktisches Akkordspiel: erfolgreiche Teilnahme	
11	Berechnung Modulnote		
12	Turnus des Angebots	Jährlich	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 135 h Eigenstudium: 135 h	
14	Dauer des Moduls	2 Semester	
15	Unterrichtssprache	Deutsch	
16	Vorbereitende Literatur		

1	Modulbezeichnung	Künstlerische Basiskompetenzen	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	- Stimmphysiologie und Rhetorik (1 SWS) - Rhythmik und Improvisation (2 SWS) - Mittelseminar: Praxis des Klassenmusizierens (für RS + HS) (2 SWS) oder - Mittelseminar: Singen und Musizieren im Unterricht (für GS) (2 SWS)	1 ECTS 2 ECTS 2 ECTS
3	Dozenten	Prof. Pfeiffer Gramß Schimpf	

4	Modul-verantwortlicher	AOR Dr. Tölle
5	Inhalt	Physiologische Grundvoraussetzungen einer natürlichen Sprechstimme Grundlagen der Rhetorik Modelle des Musizierens mit Percussionsinstrumenten Grundlagen verschiedener Tanz- und Bewegungsformen Grundlagen im Darstellenden Spiel Modelle zur Improvisation in verschiedenen Stilistiken
6	Lernziele und Kompetenzen	Kenntnis der physiologische Grundvoraussetzungen einer natürlichen Sprechstimme Kenntnis grundlegender rhetorischer Modelle und Methoden Kenntnis verschiedener Modelle des Musizierens mit Percussionsinstrumenten Kenntnis verschiedener Tanz- und Bewegungsformen Kenntnis verschiedener Methoden im Darstellenden Spiel Fähigkeit zur Improvisation in verschiedenen Stilistiken
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Bestehen der Eignungsprüfung für das Unterrichtsfach gemäß LPO
8	Einpassung in Musterstudienplan	
9	Verwendbarkeit des Moduls	LA GS, HS, RS
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Erfolgreiche Teilnahme
11	Berechnung Modulnote	
12	Turnus des Angebots	Jährlich
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 75 h Eigenstudium: 75 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichtssprache	Deutsch
16	Vorbereitende Literatur	

1	Modulbezeichnung	Musikwissenschaft 2	07 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	- Historische Musikwissenschaft II + III (4 SWS) - Einführung und Grundlagen der musik. Analyse (2 SWS)	4 ECTS 3 ECTS
3	Dozenten	AOR Dr. Tölle Dr. Stubenvoll	

4	Modul-verantwortlicher	AOR Dr. Tölle	
5	Inhalt	- Überblicksartige Grundkenntnisse auf dem Gebiet der europäischen Musikgeschichte des 20. Jahrhunderts - Einführung in die Fragestellungen und Methoden der musikalischen Analyse, Besprechungen von Analysetexten, Beispielanalysen	
6	Lernziele und Kompetenzen	- Fähigkeit Werke, Stile, Gattungen sowie Komponisten einschlägigen Phasen und Strömungen zuzuordnen und sozial-, geistes-, ideen- u. institutionsgeschichtliche Zusammenhänge herstellen zu können. - Fähigkeit zur analytischen Betrachtung von Musik und zur Verbalisierung musikalischer Zusammenhänge	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Eignungsprüfung	
8	Einpassung in Musterstudienplan		
9	Verwendbarkeit des Moduls	LA GS, HS, RS	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Musikgeschichte: Mündliche Prüfung (im Anschluss an Veranstaltung III) Einführung Analyse: Erfolgreiche Teilnahme	
11	Berechnung Modulnote		
12	Turnus des Angebots	Jährlich	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	2 Semester	
15	Unterrichtssprache	Deutsch	
16	Vorbereitende Literatur	P. Schnaus (Hrsg.), Europäische Musik in Schlaglichtern, Leipzig u.a. 1990 W. Knapp/W. Peschl, Wege zur Musik Bd. 2, Innsbruck 1989 M. Demmler, Komponisten des 20. Jahrhunderts, Stuttgart 1999 C. Kühn: Analyse lernen. Kassel: Bärenreiter.	

1	Modulbezeichnung	Musikalische Analyse	05 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	- Formenlehre (2 SWS) - Werkanalyse (2 SWS)	2 3
3	Dozenten	Dr. Stubenvoll	

4	Modul-verantwortlicher	Dr. Stubenvoll	
5	Inhalt	- Formenlehre: Formideen und Gestaltungsprinzipien im geschichtlichen Wandel und in konkreten Erscheinungsformen - Werkanalyse: Schriftliche und mündliche Analyse konkreter Werkbeispiele aus den einschlägigen Gattungen Examensvorbereitung	
6	Lernziele und Kompetenzen	Fähigkeit zum flexiblen analytischen Umgang mit Notentexten und Hörbeispielen aus verschiedenen Epochen und Gattungen.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Musikwissenschaft 2	
8	Einpassung in Musterstudienplan		
9	Verwendbarkeit des Moduls	LA GS, HS, RS	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Erfolgreiche Teilnahme	
11	Berechnung Modulnote		
12	Turnus des Angebots	Jährlich	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	
14	Dauer des Moduls	2 Semester	
15	Unterrichtssprache	Deutsch	
16	Vorbereitende Literatur	Kühn, Clemens: Formenlehre der Musik. Kassel: Bärenreiter. Helms, Siegmund/Hopf, Helmuth: Werkanalyse in Beispielen. Bosse.	

1	Modulbezeichnung	Musikwissenschaft 1	04 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	- Historische Musikwissenschaft I (2 SWS) - Geschichte der Rock- und Popmusik (2 SWS)	2 ECTS 2 ECTS
3	Dozenten	AOR Dr. Tölle Krisch	

4	Modul-verantwortlicher	AOR Dr. Tölle	
5	Inhalt	- Überblicksartige Grundkenntnisse auf dem Gebiet der europäischen Musikgeschichte bis 1750 sowie von 1750 bis 1910. - Geschichte der Rock- und Popmusik: Entwicklung der verschiedenen Stilrichtungen in Pop- und Rockmusik	
6	Lernziele und Kompetenzen	-Fähigkeit Werke, Stile, Gattungen sowie Komponisten einschlägigen Epochen zuzuordnen und sozial-, geistes-, ideen- u. institutionsgeschichtliche Zusammenhänge herstellen zu können. - Rock- u Popmusik: Fähigkeit, Musikstile der Pop- und Rockmusik zu beschreiben und Stücke den verschiedenen Stilrichtungen zu zu ordnen	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Eignungsprüfung	
8	Einpassung in Musterstudienplan		
9	Verwendbarkeit des Moduls	LA GS, HS, RS	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation	
11	Berechnung Modulnote		
12	Turnus des Angebots	Die Veranstaltungen I, II, III laufen stets hintereinander. I beginnt alle 3 Semester. Der Einstieg ist jederzeit möglich.	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 60 h	
14	Dauer des Moduls	2 Semester	
15	Unterrichtssprache	Deutsch	
16	Vorbereitende Literatur	P. Schnaus (Hrsg.), Europäische Musik in Schlaglichtern, Leipzig u.a. 1990 W. Knapp/W. Peschl, Wege zur Musik Bd. 2, Innsbruck 1989 H.H. Eggebrecht, Musik im Abendland, Zürich 1996	

1	Modulbezeichnung	Praxisbezogene Musiktheorie 1 (GOP)	04 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	- Harmonielehre (2 SWS) - Gehörbildung (1 SWS)	2 2
3	Dozenten	Dr. Stubenvoll	

4	Modul-verantwortlicher	Dr. Stubenvoll	
5	Inhalt	- Gehörbildung: Skalen, Dreiklänge, Melodien und Akkordfolgen hören, singen und schreiben. - Harmonielehre: Hauptdreiklänge und Kadenzten, Grundlagen des vierstimmigen Tonsatzes, Nebendreiklänge, Sextakkorde, Quartsextakkorde, Dominantseptakkorde, Sixte ajoutée, Subdominantsextakkord, verminderte Septakkorde, Zwischendominanten, Ausweichungen, Modulationen.	
6	Lernziele und Kompetenzen	- Gehörbildung: Fähigkeit zur Audiation von Notentexten und Blattsingen. - Harmonielehre: Fähigkeit gegebene Melodien zu harmonisieren und funktional-harmonisch zu analysieren.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Eignungsprüfung	
8	Einpassung in Musterstudienplan		
9	Verwendbarkeit des Moduls	LA GS, HS, RS	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Harmonielehre: schriftliche Prüfung (2h) Gehörbildung: Erfolgreiche Teilnahme	
11	Berechnung Modulnote		
12	Turnus des Angebots	Jährlich	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 75 h	
14	Dauer des Moduls	2 Semester	
15	Unterrichtssprache	Deutsch	
16	Vorbereitende Literatur	- Krämer, Thomas: Harmonielehre im Selbststudium. Bärenreiter. - Kühn, Clemens: Gehörbildung im Selbststudium. dtv/Bärenreiter.	

1	Modulbezeichnung	Praxisbezogene Musiktheorie 2	06 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	- Arrangement (2 SWS) - Musiksoftware: Einführung und Anwendung (2 SWS)	4 2
3	Dozenten	Dr. Stubenvoll	

4	Modul-verantwortlicher	Dr. Stubenvoll	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Arrangement: Instrumentenkunde: Notation, Klang und Spielweise verschiedener Instrumente aus dem Bandinstrumentarium (Gesang, Gitarre, Bass und Schlagzeug) und dem Orff-Instrumentarium (Stabspiele und Perkussionsinstrumente), sowie zahlreiche Melodieinstrumente (z.B. Bläser und Streicher). Stilistiken (wie Blues, Rock, Latin, Ballade usw.). Arrangier- und Satztechniken: melodische und harmonische Bearbeitung, Instrumentierung. - Musiksoftware: Arbeit mit Notationsprogramm und Audibearbeitung, sowie musikbezogene Inhalte in Microsoft Word und Powerpoint. 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Arrangement: Fähigkeit Melodievorlagen (Leadsheets) für vorgegebenes Instrumentarium und Singstimmen zu arrangieren - Musiksoftware: Erstellen von Partituren und Arrangements, Schneiden, bearbeiten und Umwandeln von Audiovorlagen, Erstellen von musikbezogenen Arbeitsblättern und Präsentationen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Eignungsprüfung	
8	Einpassung in Musterstudienplan		
9	Verwendbarkeit des Moduls	LA GS, HS, RS	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Arrangement: Schriftliche Klausur (3h) Musiksoftware: Erfolgreiche Teilnahme	
11	Berechnung Modulnote		
12	Turnus des Angebots	Jährlich	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	2 Semester	
15	Unterrichtssprache	Deutsch	
16	Vorbereitende Literatur	- Kellert, Peter/Fritsch, Markus/Lonardoni, Andres: Arrangieren und Produzieren. Bergisch Gladbach: Leu-Verlag.	

1	Modulbezeichnung	Audio- und Videotechnik	06 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> - Übung: Film-Aufnahme und -Schnitt → 1 Veranstaltung (1-stündig) - Übung: Tonaufnahme/Mastering → 1 Veranstaltung (2-stündig) - Seminar: Studiotekniken → 1 Veranstaltung (1-stündig) 	<p>2</p> <p>2</p> <p>2</p>
3	Dozenten	Hinterholzinger, N.N.	

4	Modul-verantwortlicher	Dr. Stubenvoll	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Film-Aufnahme und -Schnitt: Drehbuchidee, Kameraführung, Technologie digitaler Camcorder, Filmton, Montage, streaming Videos - Tonaufnahme/Mastering: Grundlagen der Signalverarbeitung, Multitrackrecording am Computer, Möglichkeiten der Abmischung, Methoden des Masterings - Studiotekniken: Methoden der Mikrofonie, Overdubbing, Editing, kreativer und korrekativer Technologieeinsatz in der Arbeit mit Sequenzerprogrammen 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> - Film-Aufnahme und -Schnitt: Medienkompetenzen für den Schuleinsatz: Erstellung eigener Werbe-, Bericht- und Musikvideos, Präsentationsformen - Tonaufnahme/Mastering: Realisation eines umfangreichen Rock/Pop/Jazzband-Recordingprojekts - Studiotekniken: eigenverantwortliche Produktion eines overdubbierten Recordingprojekts unter Einsatz virtueller Instrumente, Filmvertonung 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Modul „praxisbezogene Musiktheorie 2“	
8	Einpassung in Musterstudienplan		
9	Verwendbarkeit des Moduls	LA RS	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Erfolgreiche Teilnahme	
11	Berechnung Modulnote		
12	Turnus des Angebots	Nach Bedarf	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	2 Semester	
15	Unterrichtssprache	Deutsch	
16	Vorbereitende Literatur		

1	Modulbezeichnung	Wahlbereich: Intensivierung Dirigieren/Chorleitung	6 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	- Übung: Schlagtechnik (1 SWS) - Seminar: Probenmethodik u. Literaturkunde (1 SWS) - Übung: Ensemblepraxis/Kinderchorleitung (2SWS)	2 ECTS 2 ECTS 2 ECTS
3	Dozenten	AOR Dr. Tölle Dr. Stubenvoll	

4	Modul-verantwortlicher	AOR Dr. Tölle	
5	Inhalt	<u>Schlagtechnik:</u> Rezitative, Chor- u. Orchesterwerke, schwierige Chorwerke <u>Probenmethodik u. Literaturkunde</u> Überblick über die einschlägige Literatur; probenmethodische Konzeptionen <u>Ensemblepraxis</u> Leitung von Chor u. Orchester <u>Kinderchorleitung</u> Besonderheiten der Praxis der Kinderchorleitung	
6	Lernziele und Kompetenzen	Fähigkeit Konzertliteratur mit einem Ensemble auf künstlerisch anspruchsvollem Niveau einzustudieren und aufzuführen	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme „Ensembleleitung I-III“	
8	Einpassung in Musterstudienplan		
9	Verwendbarkeit des Moduls	LA RS	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Erfolgreiche Teilnahme	
11	Berechnung Modulnote		
12	Turnus des Angebots	Nach Bedarf	
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 120 h Eigenstudium: 60 h	
14	Dauer des Moduls	2 Semester	
15	Unterrichtssprache	Deutsch	
16	Vorbereitende Literatur		

1	Modulbezeichnung	Wahlbereich: Musiktheater- Regie	6 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	- Praxis des Musiktheaters (2SWS) - Grundlagen der Theater-Regie (1 SWS) - Grundlagen Musik-Marketing (1 SWS)	2 ECTS 2 ECTS 2 ECTS
3	Dozent	Prof. Dr. Pfeiffer N.N	

4	Modul-verantwortlicher	Prof. Dr. Pfeiffer
5	Inhalt	Aktive Teilnahme an einer Musicalproduktion Grundlagen der Regie von Theater und Musiktheater Methoden und Konzepte zur Planung, Organisation und Vermarktung von Theaterproduktionen
6	Lernziele und Kompetenzen	Fähigkeit, verschiedene Rollen innerhalb eines Musiktheaters bzw. Schauspiels szenisch und musikalisch darstellen zu können Fähigkeit, Schauspieler zur Interpretation eines Stückes anleiten zu können Kenntnis grundlegender Theorien und Ausdrucksweisen des Theaters Kenntnis von Methoden und Konzepten zur Planung, Organisation und Vermarktung von (Musik-) Theaterproduktionen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Eignungsprüfung
8	Einpassung in Musterstudienplan	
9	Verwendbarkeit des Moduls	LA GS, HS und RS
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Erfolgreiche Teilnahme
11	Berechnung Modulnote	
12	Turnus des Angebots	zweijährlich
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichtssprache	Deutsch
16	Vorbereitende Literatur	

1	Modulbezeichnung	Fachdidaktisches Lehren, Lernen und Beurteilen	7 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	- Musikdidaktische Konzeptionen in Geschichte und Gegenwart (1 SWS)	2 ECTS
		- Didaktik der populären Musik (2 SWS)	2 ECTS
		- Praxis des Musikunterrichts in Grundschule / bzw. Haupt- und Realschule (2 SWS)	3 ECTS
3	Dozent	Prof. Dr. Pfeiffer Schimpf	

4	Modul-verantwortlicher	Prof. Dr. Pfeiffer
5	Inhalt	Musikpädagogische Konzeptionen und Modelle in Geschichte und Gegenwart Themen der Fachdiskussion der Gegenwart Didaktische Modelle der populären Musik Lernen im Musikunterricht innerhalb der Lernfelder des Fachunterrichts Planung und Gestaltung von Musikunterricht nach aktuellen Modellen und Methoden
6	Lernziele und Kompetenzen	Fähigkeit zur Erkundung und kritischen Analyse schulischer und außerschulischer Fachpraxis Fähigkeit zu fachlich reflektierter Modellierung schulischen Lernens und Lehrens Kenntnis und Beurteilung fachdidaktischer Konzeptionen für die Unterstützung von Lernprozessen Fähigkeit zur Erläuterung fachspezifischer Sachverhalte unter Berücksichtigung verschiedener Elemente des Vorverständnisses bzw. der lebensweltlichen Erfahrungen von Schülerinnen und Schülern.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Bestehen der Eignungsprüfung gemäß LPO
8	Einpassung in Musterstudienplan	
9	Verwendbarkeit des Moduls	LA GS, HS und RS
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Mündliche Prüfung
11	Berechnung Modulnote	
12	Turnus des Angebots	Jährlich
13	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 75 h Eigenstudium: 135 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichtssprache	Deutsch
16	Vorbereitende Literatur	